

JUGENDTREFF DONAUSTADT

JAHRESRÜCKBLICK

2024



Bernoullistraße 1 / 1220 Wien



0676/897060968



jtdonaustadt@jugendzentren.at



jugendtreff.donaustadt



@jugi_donaustadt



@jugidonaustadt



jugendzentren.at/standorte/donaustadt

Jugend
Treff
Donaustadt



Donaustadt

Stadt
Wien

Bildung
und Jugend

Kochen

Kochen ist seit Jahren ein fester Bestandteil des Angebots und findet jeden Donnerstag statt.

Die Jugendlichen konnten sich bewerben und erstellten gemeinsam mit einem /einer Jugendarbeiter:in eine Einkaufsliste, gingen selbstständig einkaufen und bereiteten dann eine Speise für die Anwesenden zu. Häufig wurden nach ausgesuchten Rezepten Speisen aus den Heimatländern der beteiligten Jugendlichen zubereitet und ermöglichten dadurch eine neue kulinarische Erfahrung für die meisten anderen Besucher:innen des Jugendtreffs. Oft waren es aber auch ganz einfach zubereitete Speisen, die lediglich darauf abzielten, vorhandene oder gespendete Lebensmittel zu verkochen und den, von den Besucher:innen immer mitgebrachten Hunger, zu stillen.



IMPRESSIONEN

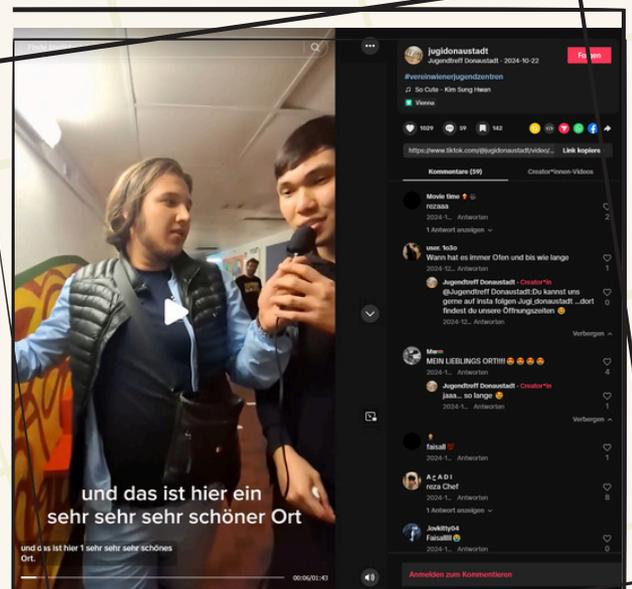


Tanzen

„Jugendkultur“ hat einen großen Stellenwert im Jugendtreff Donaustadt, dazu gehörten auch 2024 wieder vielfältige Angebote aus den Bereichen Musik, Tonstudio und Tanz. Hierbei gab es neben der Freitagdisco, auch die tägliche Raumvergabe der Disco, die in Timeslots organisiert wurde. Jede Gruppe hatte genügend Zeit die eigenen Tänze zu üben, ohne dass es zu Überschneidungen mit anderen kam. Die einzelnen Tanzgruppen konnten sich zu festgelegten Zeiten anmelden und die Disco entsprechend der Zeitvorgabe nutzen. Meistens ging es dabei weniger darum, perfekte Choreographien zu entwickeln, sondern viel mehr um Spaß und das Zusammensein. Auch die zeitliche Nutzung des Angebots war sehr verschieden, von regelmäßigen Treffen, um Tanzstile (Hip-Hop, K-Pop, TikTok -Tänze) zu perfektionieren bis hin zum einmaligen Treffen, reichte die Bandbreite.

TikTok

TikTok ist eine weltweit populäre Social-Media-Plattform, die es Nutzern:innen ermöglicht kurze Videos mit Musik, Effekten und Filtern zu erstellen und zu teilen. Auch bei den Besucher:innen des Jugendtreffs ist die App sehr beliebt. Aus diesem Grund griff der Jugendtreff Donaustadt diesen Trend auf und förderte kreative Ausdrucksformen, von Tanzvideos über humorvolle Sketche bis hin zur jugendgerechten Vermittlung von Bildungsinhalten. Jugendliche wurden bei Aktionen und Projekten begleitet und hatten auch selbst die Möglichkeit zu filmen, Interviews zu geben und sich bei verschiedenen Tänzen auszuprobieren. Das Know-how der jungen Expert:innen floß dabei stets in die Kurzvideos mit ein und half wirkungsvoll bei der Verbreitung der Inhalte.



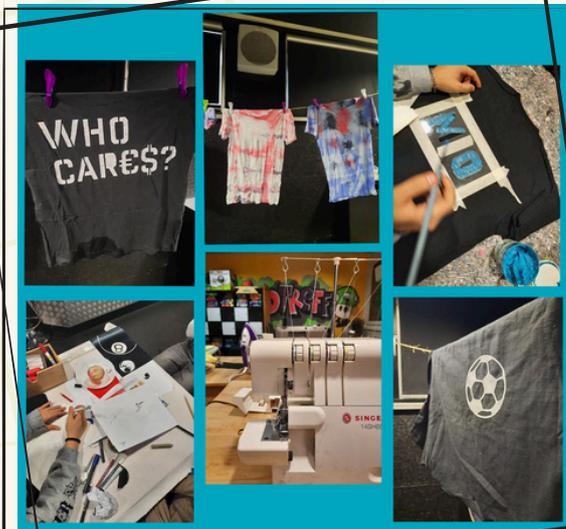
Kampfspiele

Als regelmäßige Programmpunkte werden jeden ersten Mittwoch und Samstag des Monats Kampfspiele im Sportraum angeboten. Den Jugendlichen wird dabei ein sicherer Rahmen geboten, um ihre physischen Energien bewusst zu erleben und den respektvollen Umgang miteinander zu fördern. Die Spiele kombinieren spielerische Kämpfe mit festen Regeln und Reflexionsphasen, wodurch die Koordination, das Körpergefühl und die sozialen Kompetenzen gefördert wurden. Im Mittelpunkt standen dabei Fairness, Vertrauen und Teamgeist. Der Wettbewerb blieb dabei im Hintergrund. Die Spiele stärkten das Selbstbewusstsein und unterstützten dabei auch, bestehende Konkurrenz auf respekt- und innovative Weise auszutragen.



Kunstatelier

Das Arbeitsjahr 2024 begann in den Weihnachtsferien mit einer Projektwoche. Drei Tage lang gab es an den Vormittagen einen gemeinsamen Brunch für Jugendliche und Teenies. An den Nachmittagen konnten die Besucher:innen im Kunstatelier (eingerrichtet in der Disco) verschiedene handwerkliche und künstlerische Stationen ausprobieren und selbst zu Künstler:innen werden. So gab es unterschiedlichste Optionen: Batiken, Siebdruck, Malen oder Foliendruck auf Textilien. Es entstanden zahlreiche Bilder, Einzelstücke mit Batikmuster und viele andere kreative Kunstwerke und Ergebnisse, auf die die Teilnehmenden sehr stolz waren. Es gelang mit dieser Projektwoche unter anderem inklusiven Jugendlichen künstlerische Techniken näher zu bringen.



Beratungen & Begleitung

Individuelle Beratung und Begleitung stellte auch 2024 einen wesentlichen Bestandteil der offenen Jugendarbeit im Jugendtreff dar. Die Mitarbeiter:innen dienten dabei als Infodrehscheibe und als Ansprechpersonen für vielerlei Problematiken in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen. Der Bedarf an Einzel- und Kleingruppengesprächen stieg im abgelaufenen Arbeitsjahr spürbar an. Sowohl persönliche, berufliche, schulische, familiäre oder auch rechtliche Themen beschäftigten die Besucher:innen. Unter anderem gab es jeden Samstag ab 15.00 Uhr Termine für Einzelberatungen oder für die Erstellung von Bewerbungsunterlagen. Ergänzend dazu erfolgten Terminvereinbarungen und Beratungen auch online.



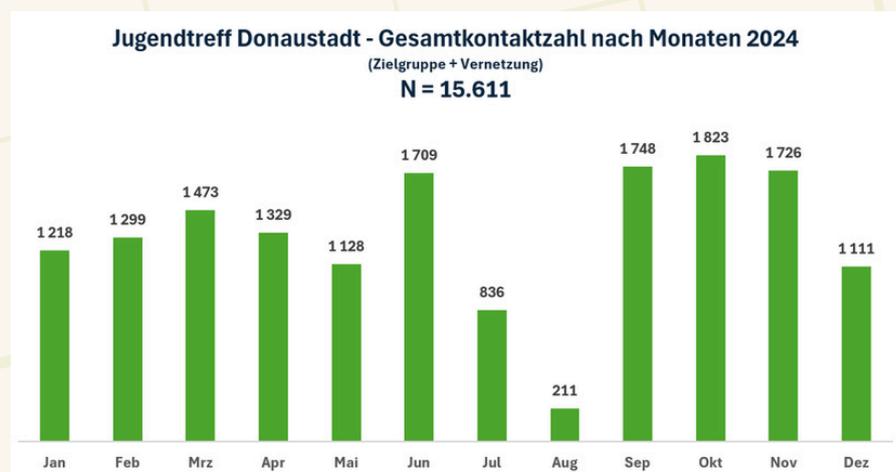
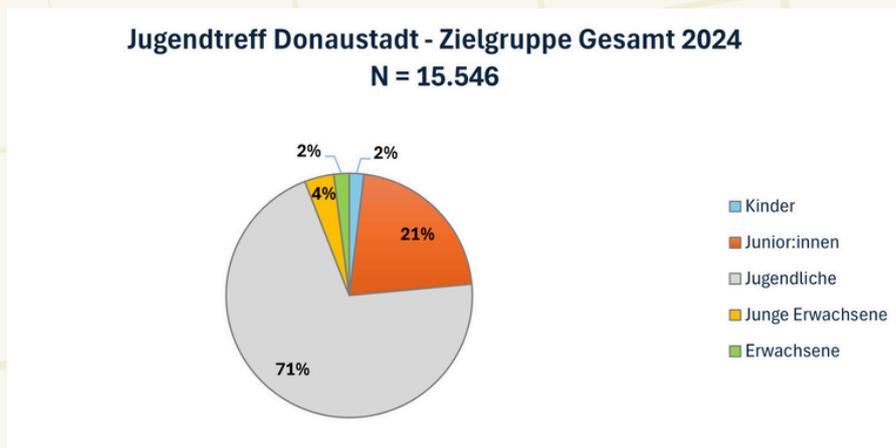
Daten & Fakten 2024

Der Jugendtreff Donaustadt konnte im Jahr 2024 insgesamt 15.546 Zielgruppenkontakte verzeichnen, das sind um ca. 28% weniger Kontakte als im Vorjahr.

Dies lag zum einen an den pädagogische Maßnahmen, die bereit Ende 2023 vom Team gesetzt wurden, wie die Einführung der Jugicard und den Jugitalks und zum anderen an einer Einschränkung der Freitagsdisco. Weiters gab es einen Besucher:innenwechsel, der massive Auswirkungen auf den Mädchenanteil in den Betrieben hatte. Die Sommerschließzeiten fielen auf die ersten Augustwochen. Gegen Ende des Jahres stiegen die Zielgruppenkontakte nahezu auf das Niveau des Vorjahres an.

71% der Kontakte entfielen auf die Gruppe der Jugendlichen im Alter von 14 bis 19 Jahre. Die 10 bis 14- Jährigen machten einen Großteil der restlichen Kontakte aus. Der Mädchen*anteil lag bei ca. 30%. Durchschnittlich gab es 74 Kontakte an 210 Betriebstagen. Insgesamt besuchten ca. 860 unterschiedliche Personen den Jugendtreff Donaustadt.

Es gab keine erwähnenswerten Veränderungen im Sozialraum.



Impressum

Medieninhaber: Verein Wiener Jugendzentren,
Prager Straße 20, 1210 Wien
E-Mail: wienner@jugendzentren.at,
Web: www.jugendzentren.at, Wien 2025



**Mehr Infos
zur Einrichtung**